

Seinem lieben Freunde
FELIX BEHREND.

SECHS LIEDER

für

Tenor oder Sopran

mit Begleitung des Pianoforte

von

REINHOLD STÖCKHARDT.

Op. 3.

Eigenthum des Verlegers.

Leipzig, Alfred Dörffel.

Preis 18 Ngr.

4 Mus. pr. 1010.5739

2

1.

„Durch meine Jugendträume“

Von W. Ritsch.

Reinhold Stöckhardt, Op. 3.

Sehr ruhig, doch nicht schleppend.

Singstimme.

Pianoforte.

p Durch mei-ne Ju-gendträu-me

strahlt ein Bild, ein A-bend-son-nen-An-tlitz durch's Gefild; es

crese. blen - - - det nicht, es blen - - - det nicht, es blickt so ernst und

dimin. *p* mild, es blickt so ernst und mild.

p
Was klag' ich, dass die schöne Son - ne schied, dass sie die ar-me kal-te

cresc. - - - - - *ed acce*
Er - - de mied? Sie geht — ja wie - der auf in mei - nem Lied; sie

cresc. - - - - - *ed acce*

terando *f.* *dimin.*
geht ja wie - der auf in meinem Lied; — sie geht ja wie - der auf in mei - nem

terando *f.* *dimin.*

p *ad libitum*
Lied. Was klag' ich, dass die schöne Son - ne schied?

p *dimin.* *pp*

2.

„Neig', schöne Knospe“

Singstimme. *Langsam und zart.*

p Neig', schö - ne Knos - pe,

Pianoforte. *p*

dich zu mir, und was ich bit - - te, das thu' mir. Ich

cresc. will dich pfe - gen und hal - ten, *crescendo ed accelerando* ich will dich pfe - - gen und

hal - - ten, du sollst bei mir er - - war - - - men und

molto cresc. *f*
sollst in mei - - - nen Ar - - - men zur Blu - - -

dimin.
me, zur Blu - - me dich ent - fal - - - ten.

cresc. *ritard.*

3. Liebesgeläute.

Von H. Silesius.

Nicht schnell, doch leidenschaftlich.

Singstimme.

Pianoforte.

mf *marcato* *féc.* *féc.* *mf* *féc.* *féc.* *cresc.* *f* *dimin.* *f*

In mei - - ner Brust ei - ne Glo - cke klingt, bald
hell, - bald lei - - se und trü - - - - be; die Glo - - cke, sie ist - - - - mein
ei - - - - gen Herz, die Tö - - ne sind Klän - ge der Lie - - - - be, - - - - die

ritard.

Tö - ne sind Klän - ge der Lie - be.

ritard.

Mit Wärme. Langsamer.

p

Mein Lieb, mein schö - nes, mein ro - siges Lieb, du er - regst der Glo - cke

p

Steigernd. cresc. - ed - accelerando

Klin - gen, nur nimm dich in Acht, nur nimm dich in Acht, sonst

cresc. - ed - accelerando

a tempo.

ritard.

muss sie 'vor Weh' zer - sprin - gen, sonst muss sie vor We - he zer -

a tempo.

ritard.

molto ritard.

sprin - gen.

a tempo.

molto ritard.

p

„Über Nacht, über Nacht“

Von Julius Sturm.

Sehr gebunden, — langsam.

Singstimme. *p*

Ü - ber Nacht, ü - ber Nacht kommt still — das Leid, und

Pianoforte. *p*

bist du er - wacht, o trau - - rige Zeit! du grü - ssest den dämmern - den Mor - - gen mit

cresc. — — — — — dimin.

pp

Wei - - - nen und Sor - - - gen! *p* Ü - ber

pp

Nach und nach lebhafter, doch nicht zu sehr.

Nacht, ü - ber Nacht kommt still — das Glück, und bist du er - wacht, o se - - lig Geschick! der

lebhafter cresc.

cresc. *f*

dü - ste - re Traum ist zer - ron - - nen, und Freu - de, und Freude ge - won - - nen!

Im ersten Tempo.

p

Ü - ber Nacht, ü - ber Nacht kommen Freud' und Leid! und

Etwas langsamer, feierlich.

eh' du's gedacht, ver - las - sen dich beid', und gehn dem Herrn zu sa - - gen, wie

molto cresc. *dimin.* *ritard.*

du, - wie du sie ge - tra - - gen, wie du sie getra - - - gen.

cresc. *dimin.* *ritard.* *pp*

(5.)
„Frühling ist da“

Von J. Hammer.

Nicht zu schnell.

Singstimme.

Bächlein zum Bache schwoll

Pianoforte.

jauchzender Freude voll, über das Fels-gestein springt er in's Thal hinein: Frühling ist da, Frühling ist da, Frühling ist

da!

a tempo.

Vög-lein in grünem Thal

wissen's schon all-zu-mal, ru-fen ihm ju-belnd zu: Lüftchen kam ehr als du, Frühling ist da,

p

cresc.

rit.

f.

rit.

dimin.

p

cresc.

cresc.

ritard. *f* rit. *dimin.* *pp*

Frühling ist da, Frühling ist da! Träu-mendes Herz, er-

ritard. rit. a tempo.

dimin. *p* *pp*

poco a

fährst du es nicht al-ler-erst? Blüthe voll Lust und

- poco - cresc. - ed - - accelerando

Glanz, öff-ne dich klar, öff-ne dich ganz: Frühling ist da, Frühling ist

nach und nach lauter und schneller -

ff ad libitum

da, ja Frühling ist da!

ad libitum a tempo.

ff *dimin.* *p*

6. Gruss an die Geliebte.

Von E. M.

Allegro.

Singstimme. *p* Mit den al - - - ten Lie - bes -

Pianoforte. *p*

na - men, mit dem al - - - ten Lie - bes - wort grüss' ich dich, klingt dein Ge -

dächt - niss leis' und mächtig in mir fort, grüss' ich dich, klingt dein Ge -

molto cresc. *f*

ritard. dächt - niss leis' und mächtig in mir fort.

a tempo.

dimin. *ritard.*

Tief im Her- - - zen will ich's tra - - - gen dein Ge - dächt - niss,

cresc. will es tra - - gen, dein Ge - dächt - - niss, fort und fort! *leidenschaftlich* Mit den

al - - ten Lie - bes - na - men, mit dem al - - - ten Liebes - wort

grüss' ich dich, klingt dein Ge - dächt - niss *p* *ritard.* leis' und mächtig in mir fort, *molto rit.* leis' und

mäch - - tig in mir fort! *p* *ritard.* *molto rit.* *dimin.*

cresc.